



CHAMPIONS LEAGUE
GRUPPENPHASE 25/26
11. Dez | 27. Jan | 18. Feb



VOLLEY MAX



W

ENGAGIERT FÜR BERLIN

Anspruch verbindet.



Seit mehr als einem Jahrzehnt sind die Weberbank und die BR Volleys eng verbunden. Leistungsfähigkeit und Begeisterung auf allerhöchstem Niveau zeichnen beide Institutionen gleichermaßen aus. Durch ihr Engagement in der Nachwuchsförderung für die SCC JUNIORS unterstützt die Weberbank zudem die Talente von heute und Stars von morgen. Mehr Informationen: weberbank.de/engagement

Die Privatbank der Hauptstadt.

Weberbank

DIE GRUPPE DER CHAMPIONS IN DER KÖNIGSKLASSE 25/26

Die Berlin Recycling Volleys bestreiten ihre 14. Champions-League-Saison in Serie und haben einmal mehr die K.o.-Phase der Königsklasse als Ziel. 20 Vereine gehen in fünf Vierergruppen an den Start. Die Erstplatzierten jedes Pools stehen direkt im Viertelfinale. Die Gruppenzweiten sowie der beste Dritte ermitteln in einer sogenannten „Playoff-Runde“ die drei weiteren Viertelfinalisten. Dabei hat der höchste europäische Wettbewerb in diesem Jahr noch einmal an Qualität hinzugewonnen. Drei Wildcards vergab der Europäische Volleyball-Verband (CEV) für die Champions League, wodurch mit Asseco Resovia Rzeszow (mit Erik Shoji) ein viertes Team aus der starken polnischen PlusLiga den Wettbewerb bereichert. Dazu gesellen sich das türkische Schwergewicht Halkbank Ankara (mit Marek Sotola) sowie Montpellier HSC VB aus Frankreich

(mit Nicolas Le Goff). Allein diese drei Clubs werden das Durchschnittsniveau bereits anheben. Zusätzlich wurde der Kampf in der Qualifikation um die verbliebenen zwei Plätze zwischen den Landesmeistern der kleineren Volleyballnationen noch einmal intensiver. Letztlich setzten sich ACH Volley Ljubljana (SLO) und Guaguas Las Palmas (ESP) in durchaus beeindruckender Art und Weise durch.

Die Spanier komplettieren damit Pool C und machen aus dieser die „Gruppe der Champions“. Sowohl Las Palmas als auch VK Lvi Prag (CZE) und Sir Sicoma Monini Perugia (ITA) gewannen 2025 wertvolle Titel. Die BR Volleys wurden zum neunten Mal in Folge Meister und so möchte man sich im Vergleich mit dem spanischen, tschechischen und europäischen Champion behaupten. In den

IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER

SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 48 82 56 70
info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,
Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier

VERLAG & GESAMTPRODUKTION

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Telefon: 030 43 777 82 - 0
Telefax: 030 4 777 82 - 22
info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa
Redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann
Anzeigen@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



vergangenen fünf Saisons erreichten die Berliner jeweils die K.o.-Phase, scheiterten dabei viermal im Viertelfinale an Topclubs aus Italien. In drei Anläufen war gegen Itas Trentino Endstation, einmal gegen das Starensemble aus Perugia, das nun als Titelverteidiger erneut in der Max-Schmeling-Halle aufschlägt. Jedem Volleyballfan in Deutschland ist wohl noch das Ausscheiden im Frühjahr in Erinnerung. Es kam in der Playoff-Runde zum deutsch-deutschen Duell gegen die SVG Lüneburg und der Sieger hieß nach elf umkämpften Sätzen inklusive „Golden Set“ SVG.

Ihre größten Erfolge im Wettbewerb feierten die BR Volleys vor rund zehn Jahren. In der Saison 14/15 schafften die Berliner den Sprung aus der Gruppe und erhielten den Zuschlag für die Ausrichtung des Final Four. Ein episches Wochenende vor fast 20.000 Zuschauern in der Max-Schmeling-Halle schlossen die Männer in Orange mit einem umjubilten dritten Platz ab. Spätestens seit diesem Tag sind die BR Volleys und der Volleyballtempel eine Marke in Europa. Sportlich folgte zwei Jahre später das vielleicht noch größere Ausrufezeichen. Die Mannschaft von Kapitän Robert Kromm qualifizierte sich aus eigener Kraft für das Final Four. In den K.o.-Runden schalteten die Berliner zuvor Istanbul BBSK und Dynamo Moskau aus. Das sorgte international für Aufsehen. Dass es beim Finalturnier in Rom schließlich nur zum vierten Platz reichte, schmälerte die besonderen Erfolge in den Runden zuvor in keiner Weise.

Inzwischen ist das Final-Four-Format zurück und die BR Volleys träumen davon, es noch einmal unter die besten Vier zu schaffen. Der Weg dorthin ist ebenso lang wie steinig, doch, dass der Rekordmeister die Gruppenphase ein weiteres Mal überstehen möchte, daran lässt Captain Ruben Schott keine Zweifel: „Na klar ist das unser Ziel und Anspruch. Die Gruppe wird keinesfalls leicht, bietet uns aber eine realistische Chance das zu schaffen. Wir dürfen uns mit Perugia messen und wollen es ihnen möglichst schwer machen, natürlich vor allem zuhause. Dazu begegnen uns zwei Mannschaften, die wir schlagen können, wenn wir unsere Bestleistung abrufen.“ Das Berliner Publikum darf sich auf neue große Europapokalabende freuen!

**Schön, schief, gerade, schräg ...
alles egal bei unseren**

großen, fröhlichen Gruppenkaraoke- Events 2026

Komm vorbei und träller mit!



Alle Termine

Neue Deutsche Welle

So 08. Februar 17:00 Uhr
Di 17. Februar 19:30 Uhr

Schlager Classics

Di 24. März 19:30 Uhr
Di 31. März 19:30 Uhr

ABBA Disco Classics

Di 14. April 19:30 Uhr
Di 19. Mai 19:30 Uhr

Roland Kaiser

Di 02. Juni 19:30 Uhr
Di 09. Juni 19:30 Uhr
Di 23. Juni 19:30 Uhr

Udo Jürgens

Di 13. Oktober 19:30 Uhr
Di 20. Oktober 19:30 Uhr

Weihnachts- singen

Di 08. Dezember 19:30 Uhr
Di 15. Dezember 19:30 Uhr



**prime
time
theater**

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**



Infos & Tickets unter [primetimetheater.de](https://www.primetimetheater.de)

Müllerstraße 163, 13353 Berlin-Wedding @primetimetheater

Berlin Recycling Volleys



| Nr. | Name | Position | Geburtsdatum | Größe | Nation |
|-----|-----------------------|------------------|--------------|-------|---------|
| 1 | Maximilian Treiter | Libero | 26.04.05 | 188 | GER |
| 2 | Matthew Knigge | Mittelblock | 02.06.96 | 202 | USA |
| 5 | Nehemiah Mote | Mittelblock | 21.06.93 | 203 | AUS |
| 7 | Simon Plaskie | Außenangriff | 10.03.01 | 193 | BEL |
| 9 | Nolan Flexen | Außenangriff | 12.02.02 | 204 | USA |
| 10 | Daniel Malescha | Diagonal | 28.04.94 | 203 | GER |
| 11 | Jelle Bosma | Mittelblock | 08.03.03 | 205 | NED |
| 12 | Florian Krage-Brewitz | Mittelblock | 11.01.97 | 204 | GER |
| 13 | Ruben Schott | Außenangriff | 08.07.94 | 192 | GER |
| 15 | Moritz Reichert | Außenangriff | 15.03.95 | 195 | GER |
| 17 | Arthur Wehner | Zuspiel | 25.05.05 | 205 | GER |
| 22 | Jake Hanes | Diagonal | 03.05.98 | 212 | USA |
| 24 | Kyle Dagostino | Libero | 18.05.95 | 175 | USA |
| 33 | Fedor Ivanov | Zuspiel | 01.12.00 | 195 | FIN |
| | Joel Banks | Trainer | 03.04.75 | | GBR/BEL |
| | Markus Steuerwald | Co-Trainer | 07.03.89 | | GER |
| | Alexandre Leal | Assistenztrainer | 24.03.90 | | BRA |



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

Es macht einfach Spaß

Thien Nguyen hat seine Ausbildung
absolviert und berät nun
Mieterinnen und Mieter

[www.stadtundland.de/
karriere](http://www.stadtundland.de/karriere)



Guaguas Las Palmas



| Nr. | Name | Position | Geburtsdatum | Größe | Nation |
|-----|--|--------------|--------------|-------|--------|
| 1 | Nicolas Bruno | Außenangriff | 1989 | 188 | ARG |
| 2 | Jorge Ezequiel Perez Figueroa | Libero | 2006 | 173 | ESP |
| 4 | Helder Roni Mendes Spencer | Mittelblock | 1992 | 201 | CPV |
| 5 | Osmany Juantorena Portuondo | Außenangriff | 1985 | 200 | ITA |
| 6 | Francisco Wallyson Bezerra Souza | Diagonal | 1990 | 195 | BRA |
| 7 | Miguel Angel De Amo Fernandez Echevarria | Zuspiel | 1985 | 185 | ESP |
| 8 | Unai Larrañaga Ledo | Libero | 2000 | 185 | ESP |
| 10 | Jorge Almansa | Außenangriff | 1991 | 195 | ESP |
| 11 | Augusto Renato Colito | Diagonal | 1997 | 197 | ESP |
| 12 | Jean Pascal Diedhiou | Mittelblock | 1993 | 210 | ESP |
| 14 | Tomas Rousseaux | Außenangriff | 1994 | 199 | BEL |
| 15 | Elio Montesdeoca Santana | Mittelblock | 2005 | 196 | ESP |
| 18 | Martin Ramos | Mittelblock | 1991 | 198 | ARG |
| 77 | Dobromir Dimitrov | Zuspiel | 1991 | 197 | BUL |
| | Sergio Miguel Camarero | Trainer | 1967 | | ESP |
| | Facundo Leal Disario | Co-Trainer | 1975 | | ARG |

UNZUFRIEDEN MIT IHREM IT-SERVICE?

Haben Sie folgende Probleme?

- Schlechte telefonische Erreichbarkeit ihres IT-Dienstleisters?
- Langsame Computer?
- Veralterte Systeme?
- Unzureichende IT-Sicherheit?
- Funktionierende Datensicherung?

Lösung: IT-Service aus einer Hand

Unser Angebot an Sie!

Sichern Sie sich jetzt Ihren kostenlosen Vor-Ort Besuch inklusive Besprechung der aktuellen IST-Situation und Möglichkeiten der Optimierung.

Melden Sie sich gerne bei uns, wir haben noch mehr zu bieten!

Ein starkes Team

Seit mehr als 35 Jahren begleiten wir mit unserer Erfahrung zahlreiche zufriedene Kunden aus kleinen und mittelständischen Unternehmen. Dabei profitieren wir von der Zusammenarbeit mit führenden Partnern wie Microsoft, Telekom, Lenovo und vielen weiteren.

Unsere Partner

Wir arbeiten mit branchenführenden Unternehmen zusammen, um unsere IT-Dienstleistungen optimal zu gestalten. Hier sind einige unserer Partner:



BERLIN - Reinickendorf | ORANIENBURG - Friedensstr. 2A

 www.joerissen-edv.de
 info@joerissen-edv.de
 030 40 39 50 - 10



Mehr Infos



KLANGVOLLE NAMEN VON DER ATLANTIKINSEL

Wo Qualifikant draufsteht, ist spanischer Meister mit großen Namen drin: Es ist die vierte Champions-League-Saison für Guaguas Las Palmas und das zweite Mal nach 2023/24, dass das Team von der Urlaubsinsel Gran Canaria die Gruppenphase erreicht hat. Las Palmas gelang ein echter Durchmarsch in der Qualifikation. Über den ungarischen Verein MÁV Foxconn Székesfehérvár (3:1, 3:0 in Runde eins), die Griechen von Olympiakos Piräus (3:1, 3:0 in Runde zwei) und den bulgarischen Klub Levski Sofia (3:0, 3:0 in Runde drei) ging es ohne Matchverlust und mit nur zwei abgegebenen Sätzen in die Hauptrunde. Der brasilianische Diagonalangreifer Francisco Wallyson Bezerra Souza war in den ersten Runden mit 60 Zählern Topscorer.

Guaguas verzeichnete drei Siege und drei Niederlagen, als sie 2023/24 erstmals in der Gruppenphase antraten. Als annahmestärkstes Team der Hauptrunde erreichten sie überraschend das Viertelfinale, wo sie erst den Golden Set mit 7:15 gegen Ziraat Bank Ankara (TUR) verloren. Gegen denselben Gegner endete in der letzten Saison die internationale Reise im CEV Cup: 2:3 zu Hause und 0:3 in der türkischen Hauptstadt. Zuvor schied Las Palmas in Runde zwei der CL-Qualifikation gegen Olympiakos Piräus aus und revanchierte

sich also in dieser Spielzeit für eben jene Niederlage. CL-Stammgast ist Guaguas inzwischen, weil man vier der letzten fünf spanischen Meistertitel gewonnen hat. Die Ausnahme war ein dritter Platz in der Saison 2021/22. Neben Hauptangreifer Bezerra Souza sind Nicolas Bruno und Osmany Juantorena die gefährlichsten Spieler. Zusammen sind sie 76 Jahre alt und trotzdem noch immer Extraklasse. Juantorenas Erfolge sind gigantisch, aber auch Bruno gewann Titel in seinem Heimatland Argentinien, Belgien, der Türkei und eben Spanien. Im Trikot von Halkbank Ankara (TUR) zeigte er den BR Volleys vor wenigen Jahren ebenfalls die Grenzen auf. Über weitere Qualität verfügt der Ex-Verein von Matthew Knigge auch im Mittelblock. Helder Spencer zählt zu den besonders explosiven Akteuren auf dieser Position. Dirigiert wird die Mannschaft von Miguel Angel De Amo. Der 40-Jährige ist einer von insgesamt sieben Spaniern im Kader des Meisters, der ebenfalls das klare Ziel K.o.-Phase hat. „Es hat mich nicht überrascht, dass sie sich in der Qualifikation durchgesetzt haben, angesichts der Qualität, über die sie verfügen. Diese Mannschaft ist eine echte Bereicherung für die Champions League“, lobt Geschäftsführer Kaweh Niroomand den Auftaktgegner.

PLAYER TO WATCH



#5 
**OSMANY
JUANTORENA**

Position Außenangriff

Geburtstag 12.08.1985

Größe 200 cm

im Verein seit 2025

Letzte Vereine

Vero Volley Monza (ITA)
Valsa Group Modena (ITA)
Ziraat Bank Ankara (TUR)

Größte Erfolge

3x Champions-League-Sieger
5x Klub-Weltmeister
Olympia-Silber

Acht CL-Medaillen von 2010 bis 2019: Osmany Juantorena hat ein ganzes Jahrzehnt der Königs-klasse geprägt. Der Kubaner, der später die italienische Staatsbürgerschaft annahm und so 2016 Olympia-Silber gewann, ist eine der schillerndsten Figuren des Wettbewerbs. Auch in Berlin durfte der heute 40-jährige die Trophäe 2019 schon einmal in die Höhe strecken. Als der Starspieler mit Cucine Lube Civitanova bei den Super Finals im Volleyballtempel triumphierte, war er auf dem Höhepunkt seiner Karriere. Den Herbst verbringt der schlaggewaltige Außenangreifer nun in der Sonne Gran Canarias und ist noch immer Leistungsträger seiner Mannschaft. Seine Power im Angriff zu kontrollieren, wird die vielleicht größte Herausforderung für die BR Volleys.

IHR PARTNER IM INNENAUSBAU



METEOR BAU – Als mittelständisches Unternehmen mit fast 30 Jahren Tradition stehen wir für höchste Baukompetenz und Verlässlichkeit. Unsere Projekte – darunter renommierte Referenzen wie das Waldorf Astoria, Upper West oder das Olympiastadion – belegen unser Engagement für Qualität und Präzision im Innenausbau.

WIR BILDEN AUS

Als anerkannter Ausbildungsbetrieb investieren wir aktiv in die Zukunft der Baubranche und fördern gezielt Nachwuchstalente.

UNSERE LEISTUNGEN

Unser Leistungsspektrum erstreckt sich über alle Bereiche des Innenausbaus – von Neubauprojekten bis hin zu anspruchsvollen Sanierungen.

Dabei setzen wir auf die Stärken und Erfahrungen eines eingespielten Teams sowie auf unsere Leidenschaft für handwerkliche Perfektion.

Tel. 030/43095390

e-Mail: info@meteor-bau.de

www.meteor-bau.de



VK Lvi Prag



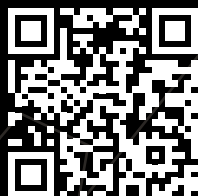
| Nr. | Name | Position | Geburtsdatum | Größe | Nation |
|-----|---------------------|--------------|--------------|-------|--------|
| 1 | Aleš Tláškal | Libero | 2006 | 170 | CZE |
| 2 | Nicolas Heřmanský | Außenangriff | 2008 | 178 | CZE |
| 3 | Tobias Prichystal | Mittelblock | 2007 | 209 | CZE |
| 4 | Kruno Nikačević | Mittelblock | 1996 | 202 | CRO |
| 5 | Lukáš Trojanowicz | Mittelblock | 2000 | 199 | CZE |
| 6 | Milan Moník | Libero | 1988 | 190 | CZE |
| 7 | Jiří Benda | Außenangriff | 2003 | 188 | CZE |
| 9 | Tino Hanzlč | Außenangriff | 2000 | 198 | CRO |
| 12 | Manuel Balagué | Diagonal | 1998 | 191 | ARG |
| 14 | Pablo Crer | Mittelblock | 1989 | 205 | ARG |
| 15 | David Kollátor | Diagonal | 2003 | 201 | CZE |
| 18 | Jakub Janouch | Zuspiel | 1990 | 194 | CZE |
| 19 | Radek Suda | Außenangriff | 1998 | 195 | CZE |
| 21 | Jakub Ihnát | Außenangriff | 1996 | 192 | SVK |
| 22 | Lucas Conde | Außenangriff | 2004 | 195 | ARG |
| 33 | Serhii Yevstratov | Zuspiel | 1993 | 190 | UKR |
| | Juan Manuel Barrial | Trainer | 1967 | | ARG |
| | Agustin Briscioli | Co-Trainer | 1989 | | ARG |
| | Miloš Kočka | Co-Trainer | 1960 | | CZE |



DIE BESTEN FANARTIKEL. FÜR DIE BESTEN FANS.



FANPRODUKTE DIREKT IN DER HALLE SICHERN –
ODER GANZ BEQUEM ONLINE BESTELLEN.



JETZT ENTDECKEN (24/7):

WWW.BR-VOLLEYS-SHOP.DE



TSCHECHIENS MEISTER IST DER UNDERDOG

Der Außenseiter der Gruppe C kommt aus dem Nachbarland Tschechien. Dies ist die zweite Champions-League-Saison für VK Lvi Prag, nachdem man in der Debütsaison 2023/24 durchaus überraschend die Playoff-Runde erreichte. Damals behaupteten sich die Männer von der Moldau hinter dem italienischen Topteam Cucine Lube Civitanova und verwiesen in einem engen Rennen Greenyard Maa-seik (BEL) und C.S. Arcada Galati (ROU) auf Platz drei und vier. Auch in der K.o.-Runde mischte Prag voll mit und traf auf einen Gegner, den man nun zwei Saisons später wieder sieht. Gegen Guaguas Las Palmas war damals im „Golden Set“ Endstation (8:15). Das Team von Headcoach Juan Manuel Barrial war damit der zweite tschechische Verein, der die Gruppenphase überstand, nachdem DHL Ostrava dies bereits 2006/07 schaffte. VK Lvi Prag hatte in jener Hauptrunde eine Bilanz von drei Siegen und drei Niederlagen. In der vergangenen Saison gewann der Club sowohl die tschechische Meisterschaft als auch den Pokal, während die Teilnahme am CEV Cup nach zwei Niederlagen (0:3, 0:3) gegen den polnischen Verein Asseco Resovia Rzeszow im Achtelfinale früh endete. Die einzige internationale Medaille der Tschechen datiert aus der Saison 2020/21, als es im Challenge Cup bis ins Halbfinale ging.

Barrial führte das Team aus der Hauptstadt bisher zu zwei Meistertiteln, der erste gelang in der Saison 2022/23. Im Frühjahr 2025 schrieben Kapitän Jakob Janouch & Co. eine besondere Geschichte. 0:2 lag man gegen VK CEZ Karlovarsko im Playoff-Finale bereits zurück und schaffte tatsächlich den „Turnaround“. Dreimal in Folge gewann Prag mit 3:0 und schnappte dem Konkurrenten noch den Titel weg. In dieser Spielzeit verlief der Start für den Argentinier Barrial und seine Mannschaft holprig. Nach zwei Niederlagen bis Anfang Dezember musste man früh zum Spitzenreiter Ceske Budejovice abreißen lassen und scheint einen steinigten Weg zur Titelverteidigung zu haben. Wohin die Reise in der Champions League gehen kann, ist schwer zu prognostizieren, schließlich hat es die Konkurrenz in Gruppe C in sich. Neun Tschechen und sieben Legionäre bilden jedoch einen guten Mix, um erfolgreich zu sein. Neben vier weiteren Spielern aus Osteuropa stehen drei Argentinier im Aufgebot. Daran hat sicher der Cheftrainer seine Aktien und zumindest einer kann seiner Mannschaft vorab berichten, was das Team im Volleyballtempel erwartet. Spielführer Janouch kennt die Bundesliga aus seiner Zeit am Bodensee.

PLAYER TO WATCH



#18  **JAKUB JANOUCH**

| | |
|-----------------------|--|
| Position | Zuspiel |
| Geburtstag | 13.06.1990 |
| Größe | 194 cm |
| im Verein seit | 2020 |
| Letzte Vereine | VfB Friedrichshafen Dukla Liberec (CZE) Fatra Zlin (CZE) |
| Größte Erfolge | 4x Tschechischer Meister 4x Tschechischer Pokal 1x Deutscher Pokal |

Der letzte Verein, für den Jakob Janouch auflief, bevor er begann in seiner Hauptstadt eine Ära zu prägen, ist den Berliner Fans besten bekannt: Zwei Jahre stand der Tscheche beim VfB Friedrichshafen unter Vertrag und versuchte von 2018 bis 2020, den BR Volleys die Meisterschaft streitig zu machen. CL-Erfahrung sammelte der Prager Kapitän nicht nur dort, sondern zuvor schon im Trikot von Dukla Liberec (CZE). So gehen insgesamt acht Titel in seinem Heimatland auf sein Konto und auch in der Nationalmannschaft war Janouch viele Jahre ein Fixpunkt. 2022 holte der umsichtige Zuspielder Gold in der European Golden League. Janouch ist der Lenker und Denker im Team von Trainer Juan Barrial, der im Ukrainer Serhii Yevstratov aber auch noch über einen fähigen Ersatz verfügt.

AUS BERLIN - FÜR BERLIN

Dein Stück vom LOTTO-Glück



Von Ihrem Spieleinsatz bei LOTTO Berlin gehen mindestens 20 Prozent an die LOTTO-Stiftung Berlin - seit 1975 über 2,8 Mrd. Euro.

Der Berliner Sport und die Jugendarbeit werden hierbei besonders großgeschrieben, denn die Hälfte der Stiftungsgelder werden für Sport- und jugendfördernde Vorhaben bereitgestellt.

Premiumpartner 2024/2025

 **LOTTO**[®]
Berlin



Foto: Justus Stegmann

Hintere Reihe (v.l.n.r.): PD Dr. Oliver Miltner | Arthur Wehner (17) | Nolan Flexen (9) | Jake H
Mittlere Reihe: Ina Dobelmann (Physiotherapeutin) | Mariam Bouslama Abad (Phys
Nehemiah Mote (5) | Markus Steuerwald (Co-Trainer) | Joel Banks (Cheftrainer) | **Vordere Reihe:** Si



anes (22) | Jelle Bosma (11) | Florian Krage-Brewitz (12) | Alexandre Leal (Assistenztrainer)
 siotherapeutin) | Matthew Knigge (2) | Moritz Reichert (15) | Daniel Malescha (10)
 mon Plaskie (7) | Kyle Dagostino (24) | Ruben Schott (13) | Maximilian Treiter (1) | Fedor Ivanov (33)

Sir Sicoma Monini Perugia



| Nr. | Name | Position | Geburtsdatum | Größe | Nation |
|-----|------------------------|--------------|--------------|-------|--------|
| 1 | Tomaso Grassi | Zuspiel | 1994 | 194 | ITA |
| 2 | Bryan Argilagos | Zuspiel | 2007 | 200 | ITA |
| 3 | Lorenzo Maretto | Außenangriff | 2001 | 190 | ITA |
| 4 | Donovan Džavoronok | Außenangriff | 1997 | 202 | CZE |
| 5 | Gabrijel Cvanciger | Diagonal | 2003 | 200 | CRO |
| 6 | Simone Giannelli | Zuspiel | 1996 | 200 | ITA |
| 7 | Simone Pellicori | Diagonal | 2001 | 197 | ITA |
| 8 | Agustín Loser | Mittelblock | 1997 | 201 | ARG |
| 10 | Wassim Ben Tara | Diagonal | 1996 | 204 | TUN |
| 11 | Sebastián Solé | Mittelblock | 1991 | 202 | ARG |
| 12 | Luca Vagnetti | Libero | 2006 | 180 | ITA |
| 13 | Massimo Colaci | Libero | 1985 | 180 | ITA |
| 14 | Yuki Ishikawa | Außenangriff | 1995 | 192 | JPN |
| 15 | Filipo Dionigi | Außenangriff | 2006 | 192 | ITA |
| 16 | Kamil Semeniuk | Außenangriff | 1996 | 194 | POL |
| 17 | Oleh Plotnytskyi | Außenangriff | 1997 | 195 | UKR |
| 19 | Roberto Russo | Mittelblock | 1997 | 205 | ITA |
| 20 | Marco Gaggini | Libero | 2002 | 184 | ITA |
| 22 | Federico Crosato | Mittelblock | 2002 | 200 | ITA |
| 0 | Michele Severini | Mittelblock | 2006 | 198 | ITA |
| | Angelo Lorenzetti | Trainer | 1964 | | ITA |
| | Massimiliano Giaccardi | Co-Trainer | 1974 | | ITA |
| | Sebastián Carotti | Co-Trainer | 1983 | | ARG |

IN-ECHT-FLIX

präsentiert

ab 30.01.2026







swipe me
if you can

Eine Theater-RomCom voller Herz,
Chaos und Großstadtträumen.



www.primetimetheater.de

Müllerstraße 163, 13353 Berlin-Wedding     [primetimetheater](#)

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

Danke unseren Sponsoren & Unterstützern

Sensibilisierung
für Kultur und
gesellschaftlichen Zusammenhalt

BERLIN



STADT UND LAND
Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

R.B.D. Rheinisch-Bergische
DRUCKEREI



Bank

 **SPIELBANK BERLIN**



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON



DER TITELVERTEIDIGER MIT DEM STARENSEMBLE

Perugia in der mittellitalienischen Region Umbrien ist bekannt für seine historische Altstadt. Für seine Universität, die schon im 14. Jahrhundert gegründet wurde, für seine vielen, teils sehr alten Kirchen, seine Museen. Und für Baci Perugina, seine mit Nougat und Nüssen gefüllten Pralinen. Seit rund zehn Jahren gibt es aber noch etwas, worauf die gut 160.000 Einwohner der Stadt am Tiber besonders stolz sind. Erst 2001 gegründet, eroberten die Volleyballer Perugias recht zügig die Spitze in Europa und der Welt. 2012 stiegen sie in die Serie A auf, gewannen seitdem viermal den italienischen Pokal, zweimal die Meisterschaft, wurden 2022 und 2023 Vereinsweltmeister. Am Ende der vergangenen Saison gelang Sir Sicoma Monini Perugia durch ein 3:2 gegen Polens Vizemeister Aluron CMC Warta Zawiercie in Lodz endlich auch der ersehnte Gewinn der CEV Champions League. Der Triumph war überfällig. Die Mannschaft ist eine Weltauswahl. Zwar ist der Kubaner Wilfredo Leon, von 2018 bis 2024 der Superstar im Team, inzwischen nach Polen weitergewandert. Aber prompt gewannen die Italiener anschließend die begehrteste Trophäe Europas. Um ihre Local Heroes, Zuspieler Simone Gianelli und Mittelblocker Roberto Russo, die 2022 und 2025 mit ihrer Nationalmannschaft Weltmeister wurden, sowie dem bereits 40-jährigen Libero Massimo

Colaci, WM-Zweiter 2015 und Olympia-Zweiter 2016, haben sie eine Truppe aufgebaut, die ihresgleichen sucht. Der Kader von Trainer Angelo Lorenzetti besteht nahezu ausschließlich aus Nationalspielern. Der Tunesier Wassim Ben Tara und der Kroat Gabriel Cvanciger teilen sich die diagonale Position. Im Außenangriff wechseln sich der Ukrainer Oleh Plotnytskyi, der Pole Kamil Semeniuk, der Japaner Yuki Ishikawa und der Tscheche Donovan Dzavoronok ab. Im Mittelblock hat Perugia neben Russo die bärenstarken Argentinier Agustin Loser und Sebastian Sole zu bieten, unterstützt vom jungen Italiener Federico Crosato. Mit dem erst 18-jährigen Bryan Argilagosa lauert ein italienischer Junioreneuropameister auf Einsatzchancen. Wer gegen diese Mannschaft punkten will, muss einen außergewöhnlichen guten Tag erwischen. Vor den Männern aus Potsdams Partnerstadt Perugia waren übrigens schon die Frauen der Stadt in Europa eine Macht. Pallavolo Sirio gewann 2006 und 2008 die Champions League, 2005 und 2007 den CEV-Pokal, wurde viermal Meister und fünfmal Pokalsieger. Unter anderem die Deutschen Susanne Lahme, Hanka Pachale und Kathleen Weiß verdienten dort gutes Geld. 2011 war der Verein allerdings pleite. Heute dürfte im weltweiten Männervolleyball wohl kaum ein Verein finanzstärker sein.

Euer Sport ist unsere Leidenschaft.



**Wir bewegen Berlin –
die Sportförderung der
Berliner Sparkasse.**

berliner-sparkasse.de/sport

Weil's um mehr als Geld geht.



**Berliner
Sparkasse**



PLAYER TO WATCH



#6 
**SIMONE
GIANNELLI**

Position Zuspiel

Geburtstag 09.08.1996

Größe 200 cm

im Verein seit 2021

Letzter Verein
Itas Trentino (ITA)

Größte Erfolge
2x Weltmeister
1x Champions-League-Sieger
4x Klub-Weltmeister

Es gibt wohl aktuell keine Mannschaft in der Volleyballwelt, bei der es schwieriger wäre, den einen Star unter vielen herauszufiltern. Doch vielleicht schillert Kapitän Simone Giannelli noch ein bisschen heller als seine Teamkollegen. Der italienische Doppelweltmeister gewann letzte Saison endlich das erste Mal die Champions League. Nach neun Jahren im Profikader von Itas Trentino, wo der Zuspieler aus der eigenen Jugend hervorging, erfolgte 2021 der viel beachtete Wechsel nach Perugia. Dort wurde Giannelli sofort Dreh- und Angelpunkt. Das einzige, was in seiner Vita noch fehlt, ist Olympia-Gold. Das dürfte der 29-Jährige 2028 in LA noch einmal ins Visier nehmen. Bis dahin wird es für die Konkurrenz schwer sein, ihn von weiteren Titeln auf Vereinsebene abzuhalten.

Foto: CEV

BEST

BLOCKEN

KÖNNEN WIR AUCH



VOLLEY MAX

S O N D E R A U S G A B E

powered by



*Immobilien Lounge
Schlachtensee*

JÖRISSEN.EDV
Sorgenfreie + sichere IT-Systeme

ETL


























Weberbank

SPIELPLAN **GRUPPENPHASE**



| Gruppe A | Gruppe B | Gruppe C | Gruppe D | Gruppe E |
|---------------------------|-----------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|---------------------------|
| ACH Volley LJUBLJANA | Bogdanka LUK LUBLIN | BERLIN Recycling Volleys | Aluron CMC Warta ZAWIERCIE | Cucine Lube CIVITANOVA |
| TOURS VB | Galatasaray HDI ISTANBUL | Guaguas LAS PALMAS | Asseco Resovia RZESZÓW | MONTPELLIER HSC VB |
| TRENTINO Itas | Halkbank ANKARA | Sir Sicoma Monini PERUGIA | Sporting CP LISBOA | PGE Projekt WARSAWA |
| Ziraat Bankkart ANKARA | Knack ROESELARE | VK Lvi PRAHA | SVG LÜNEBURG | Volley Haasrode LEUVEN |

| Datum | Spiele Gruppe C | | |
|-----------------------|---|--|---|
| Mi, 10.12.25 20:30 |  | Sir Sicoma Monini PERUGIA vs. VK Lvi PRAHA |  |
| Do, 11.12.25 19:30 |  | BERLIN Recycling Volleys vs. Guaguas LAS PALMAS |  |
| Mi, 07.01.26 19:30 |  | Guaguas LAS PALMAS vs. Sir Sicoma Monini PERUGIA |  |
| Do, 08.01.26 18:00 |  | VK Lvi PRAHA vs. BERLIN Recycling Volleys |  |
| Mi, 21.01.26 20:30 |  | Sir Sicoma Monini PERUGIA vs. BERLIN Recycling Volleys |  |
| Do, 22.01.26 20:00 |  | Guaguas LAS PALMAS vs. VK Lvi PRAHA |  |
| Di, 27.01.26 19:30 |  | BERLIN Recycling Volleys vs. VK Lvi PRAHA |  |
| Mi, 28.01.26 20:30 |  | Sir Sicoma Monini PERUGIA vs. Guaguas LAS PALMAS |  |
| Do, 12.02.26 18:00 |  | VK Lvi PRAHA vs. Sir Sicoma Monini PERUGIA |  |
| Do, 12.02.26 20:00 |  | Guaguas LAS PALMAS vs. BERLIN Recycling Volleys |  |
| Mi, 18.02.26 18:00 |  | VK Lvi PRAHA vs. Guaguas LAS PALMAS |  |
| Mi, 18.02.26 19:30 |  | BERLIN Recycling Volleys vs. Sir Sicoma Monini PERUGIA |  |

Unsere Publikationen für Sie

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Branchen,
Sport-, Kultur-, Medien- und Lokalinteressierte!



**Jetzt
Mediadaten
anfordern!**

(030) 43 777 82-0 oder
Anzeigen@raz-verlag.de



RAZ Verlag und Medien GmbH · Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Fon (030) 43 777 82-0 · Anzeigen@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON



FELIX DOSSOW-FISCHER: „ICH ERWARTE SPEKTAKEL“

Felix Dossow-Fischer ist eine Berliner Volleyball-Legende, sein Trikot mit der Nummer 6 hängt unter der Decke der Max-Schmeling-Halle. 13 Spielzeiten lang trug er die Farben des SCC Berlin und der Berlin Recycling Volleys. Als der 42-jährige seine Karriere 2017 beendete, tat er dies als sechsmaliger Deutscher Meister. Nach wie vor beobachtet der inzwischen verheiratete Familienvater das Geschehen in seinem Sport und kommentiert bei Dyn Bundesliga- und Pokalspiele. Vor dem Champions-League-Start erinnert sich Dossow-Fischer an internationale Highlights mit den BR Volleys, analysiert ihre Gegner in der Hauptrunde und die Chancen, das Achtelfinale zu erreichen.

Felix, wie viele Champions-League-Spiele hast du bestritten, weißt du das eigentlich?

Felix Dossow-Fischer: „Ne, genau weiß ich das nicht. Es mögen an die hundert gewesen sein.“

Einer deiner Gegner von damals tritt im ersten Spiel hier mit Guaguas Las Palmas im Volleyballtempel auf...

Dossow-Fischer: „...es sind sogar zwei. Zum einen natürlich Osmany Juantorena, aber auch gegen den Belgier Tomas Rousseaux habe ich schon gespielt.“

Beide sind Außenangreifer, welche Erinnerungen hast du an sie?

Dossow-Fischer: „Rousseaux war eine Saison in Friedrichshafen, an ihn habe ich keine großen Erinnerungen. An Juantorena schon. Er war damals in Civitanova, als wir hier in unserer Halle gegen die Italiener gewonnen haben. Das war 2016/2017, als wir sogar das Final Four in Rom erreichten. Dort haben wir allerdings gegen Civitanova das Spiel um Platz drei verloren. Er hat gern diesen typisch italienischen Glanz auf das Feld gebracht, sich nach guten Aktionen kräftig gefeiert. Nach dem Motto: Ich bin der Beste und Größte. Er hat wirklich immer seine Punkte gemacht. So, wie Las Palmas jetzt durch die Qualifikation marschiert ist, muss er wohl auch mit 40 Jahren noch ganz gut drauf sein. Vielleicht hat er nicht mehr ganz die Qualität von früher. Sehr wichtig ist er trotzdem, kann den anderen mit seiner unglaublichen Erfahrung in schwierigen Momenten Ruhe geben. Den bringt nichts so schnell aus der Fassung.“

Was sind denn deine schönsten Erinnerungen aus knapp 100 Spielen Champions League?

Dossow-Fischer: „Alle Heimspiele, egal ob in der ehrwürdigen Sömmeringhalle oder später in der

IN-ECHT-FLIX

präsentiert

Das sagen unsere Gäste:

„Mehr Berlin
geht nicht“

„Humor mit Herz
und Schnauze“






„Mega lustig
und spontan“

GUTES WEDDING[®] SCHLECHTES WEDDING

Dit musste Dir ankieken!



Infos & Tickets unter [primetimetheater.de](https://www.primetimetheater.de)

Müllerstraße 163, 13353 Berlin-Wedding      @primetimetheater

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

Danke unseren Sponsoren & Unterstützern

Sponsoring
für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

BERLIN



STADT UND LAND
Zimmer, Küche, Bad, Berlin.



Rheinisch-Bergische
DRUCKEREI



BB Bank



SPIELBANK BERLIN



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON



Max-Schmeling-Halle. Das waren immer Höhepunkte, etwas ganz anderes als Ligaspiele. Wir haben früher auch nur bei diesen internationalen Duellen auf Taraflex-Boden gespielt. In der Sömeringhalle war der orangefarben, das allein war schon ein besonderes Gefühl. Natürlich, das Final Four hier bei uns in Berlin, das waren Highlights ohne Ende. Das Beste, was man haben konnte. Wir sind zu Hause vor 9.000 Zuschauern auf Platz drei gelandet, das war mega. Dann folgte die Saison, in der wir zweimal gegen Dynamo Moskau gewonnen haben und anschließend nach Rom durften, das war auch besonders. Sonst haben wir gegen russische Teams kaum etwas geholt. Wenn ich nur an die Reisen denke – als wir nach Nowosibirsk geflogen sind, ging es über Moskau, wo wir sechs Stunden Aufenthalt hatten. In Griechenland war immer ein besonderes Feeling in der Halle. Die Fans dort kennen nur ihr Team, das steht über allem. Wir wurden ausgebuht, mit Müll beworfen, mit Zigarettenkippen beschnipst. Damals wurde in den Hallen noch geraucht. Verrückt.“

Und dieses Jahr? Wie schätzt du die Berliner Gruppe ein?

Dossow-Fischer: „Las Palmas musste durch die Qualifikation, sie sind da sehr überzeugend aufgetreten. Die Punkte gegen sie brauchen wir trotzdem, um weiterzukommen. Da lastet gleich im ersten Spiel zu Hause natürlich sehr viel Druck auf den BR Volleys. Dann haben wir Prag, sie sind die große Unbekannte, es ist eigentlich eine Pflichtaufgabe, da bloß nichts liegen zu lassen. Und Perugia? Was soll ich sagen, da kann man sich glücklich schätzen, wenn man vielleicht zu Hause

eine Sensation schafft. Jeder Punkt kann wichtig werden, um für die Playoff-Runde eine gute Ausgangsposition zu erlangen. Für den direkten Weg ins Viertelfinale bräuchtest du jeweils zwei Siege gegen Prag und gegen Las Palmas und müsstest auch noch irgendwie Perugia knacken. Das ist eine Herkulesaufgabe. Aber ich rechne mit reichlich Spektakel im Volleyballtempel.“

Bis zum ersten CL-Spiel verlief die Saison der Mannschaft nicht nach Wunsch. Sind diese Siege, die du da aufzählst, überhaupt realistisch?

Dossow-Fischer: „Ich bin sicher, die Jungs können das, müssen es bloß zeigen. Nur haben wir ja schon gesehen, dass die Mannschaft zu Saisonbeginn mehrfach gestolpert ist. Im November lief es besser, aber man hat immer noch das Gefühl, da fehlen ein, zwei Prozent. Solche Schwächen darf man sich jetzt in der Königsklasse nicht leisten, das kann einen ganz schnell das Weiterkommen kosten. Sie müssen als Team gut vorbereitet, locker genug und doch hochkonzentriert sein.“

Seit 2017 hat es nicht mehr mit dem Halbfinale geklappt, trotz aller Anstrengungen und vieler guter Spiele. Ist träumen dieses Jahr erlaubt?

Dossow-Fischer: „Ich finde, es war oft Lospech dabei, dass wir die absoluten Top-Favoriten in der K.o.-Runde hatten. Andererseits: Wer die Champions League gewinnen will, muss alle schlagen. Es wird auf jeden Fall wieder sehr interessant. Und die Niederlagen machen Teams auch stärker. Wenn du es schaffst, die Probleme vom Saisonstart zu lösen, geht die Mannschaft gestärkt daraus hervor. Das macht ein gutes Team aus.“



Immobilien bewegen.



IHR MAKLER FÜR BERLIN

*Immobilien Lounge
Schlachtensee*

**Breisgauer Str. 5
14129 Berlin-Schlachtensee
Tel. 030 6920 9731-0
www.ils-berlin.de**

CHAMPIONS LEAGUE

HEIMSPIEL-HISTORIE SEIT 2020



| Datum | Gegner | Ergebnisse |
|----------------------|---|------------|
| Saison 24/25 | | |
| 26.02.25 | SVG Lüneburg (25:13, 23:25, 23:25, 27:25, 17:15 – Golden Set: 13:15) | 3:2 |
| 29.01.25 | PGE Projekt Warschau (POL) (25:23, 17:25, 18:25, 21:25) | 1:3 |
| 18.12.24 | Greenyard Maaseik (BEL) (25:12, 21:25, 25:22, 25:19) | 3:1 |
| 12.11.24 | ACH Volley Ljubljana (SLO) (25:20, 23:25, 26:24, 25:21) | 3:1 |
| Saison 23/24 | | |
| 21.02.24 | Itas Trentino (ITA) (18:25, 17:25, 17:25) | 0:3 |
| 31.01.24 | Tours VB (FRA) (25:17, 20:25, 25:13, 25:22) | 3:1 |
| 17.01.24 | Gas Sales Piacenza (ITA) (15:25, 23:25, 19:25) | 0:3 |
| 20.12.23 | Halkbank Ankara (TUR) (25:22, 25:23, 25:22) | 3:0 |
| 23.11.23 | Benfica Lissabon (POR) (27:25, 25:19, 25:21) | 3:0 |
| Saison 22/23 | | |
| 08.03.23 | Sir Sicoma Monini Perugia (ITA) (18:25, 15:25, 25:23, 17:25) | 1:3 |
| 15.02.23 | Ziraat Bank Ankara (TUR) (24:26, 25:21, 25:20, 18:25, 15:9) | 3:2 |
| 25.01.23 | Aluron CMC Warta Zawiercie (POL) (25:22, 25:17, 25:19) | 3:0 |
| 13.12.22 | Halkbank Ankara (TUR) (16:25, 33:35, 22:25) | 0:3 |
| 08.11.22 | Hebar Pazardzhik (BUL) (23:25, 23:25, 25:17, 28:26, 15:12) | 3:2 |
| Saison 21/22* | | |
| 16.03.22 | Itas Trentino (ITA) (25:21, 25:22, 9:25, 21:25, 15:13) | 3:2 |
| 01.12.21 | OK Vojvodina Novi Sad (SRB) (26:24, 25:16, 25:21) | 3:0 |
| Saison 20/21* | | |
| 25.02.21 | Itas Trentino (ITA) (19:25, 23:25, 28:26, 17:25) | 1:3 |
| 09.12.20 | Zenit Kazan (RUS) (21:25, 19:25, 18:25) | 0:3 |
| 08.12.20 | ACH Volley Ljubljana (SLO) (25:20, 25:23, 25:21) | 3:0 |

*Heimspiele aufgrund der Pandemie verlegt oder ausgefallen



SPIELBANK BERLIN

50 Jahre Spielfreude!

Casinokultur seit 1975



Täglich geöffnet
von 11:00 bis 3:00 Uhr.

www.spielbank-berlin.de



Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:
www.spielerschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BIÖG | Mo.–Do. 10–22 Uhr,
Fr.–So. 10–18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!

NACHFOLGE SICHERN. ZUKUNFT GESTALTEN.

Ganzheitliche Unternehmensnachfolge mit ETL.

Die Übergabe eines Unternehmens ist komplex: rechtlich, steuerlich und emotional. Mit ETL haben Sie einen erfahrenen und verlässlichen Partner an Ihrer Seite.

Von Verkauf, Schenkung oder Erbschaft bis zu Umstrukturierungen, Familiengesellschaften und Stiftungen. Auch private Vermögensnachfolge, Testament sowie Schenkungs- und Erbschaftssteuererklärungen gehören zu unserem Leistungsspektrum.

Sichern Sie Ihr Lebenswerk rechtzeitig. Wir entwickeln die optimale Lösung für Ihr Vorhaben: ganzheitlich und individuell. Vereinbaren Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch unter etl.de/unternehmensnachfolge

ETL – Deutschlands führende Steuerberatungsgruppe

